

Infomail vom 12.05.2017

Externe stationäre Qualitätssicherung / Planungsrelevante Indikatoren / Einrichtungs- und sektorenübergreifende Qualitätssicherung

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund zahlreicher Nachfragen der Krankenhäuser möchten wir nochmals zusammenfassend informieren:

- Bis zum 15.05.2017 sind alle QS-Daten von Patienten zu exportieren, die ab dem 01.01.2017 aufgenommen und bis zum 31.03.2017 entlassen wurden. Betroffen sind die Leistungsbereiche 15/1, 16/1 und 18/1 (Regelung gemäß PlanQI-RL). Sanktionen bei Nichteinhaltung: unter Umständen wird ein Datenvalidierungsverfahren ausgelöst
- Bis zum 15.05.2017 sind alle QS-Daten von Patienten zu exportieren, die ab dem 01.01.2017 aufgenommen und bis zum 31.03.2017 entlassen wurden. Betroffen sind die Leistungsbereiche PCI und NWIF (Regelung gemäß Qesü-RL). Sanktionen bei Nichteinhaltung: keine
- Exportpakete nach Qesü-RL (PCI und NWIF) dürfen jeweils nur Datensätze eines der beiden Leistungsbereiche enthalten. Gemischte Exporte werden seitens der BQS abgewiesen. Darüber hinaus wird nur ein Anhang pro E-Mail akzeptiert. Die BQS setzt damit die Spezifikationen der Bundesebene um, die dies so vorschreiben.
- Alle Exporte sind an die bekannte E-Mail-Anschrift (xmldaten@bqs-institut.de) zu übermitteln
- Die Sollstatistik wird zukünftig quartalsweise Fallzahlen ausweisen. Sie ist jedoch nicht quartalsweise zu übermitteln. Die Übermittlung erfolgt wie bisher auch im Februar des Folgejahres.

Ihnen ein schönes Wochenende wünschend und mit freundlichen Grüßen
Christine Kertscher

Leiterin der Landesgeschäftsstelle



Landesgeschäftsstelle für Qualitätssicherung
Bei der Landesärztekammer Thüringen
Im Semmicht 33
07751 Jena
Tel. 03641 614-220
Fax 03641 614-225
www.lqs-thueringen.de